

Navigationssystem fürs Alter

Lesen Sie mehr über die neue Dienstleistungsplattform «Chatbot42» auf Seite 2

Bürgerversammlung

Die Stimmbürger*innen haben am vergangenen Montag die Jahresrechnung 2021 gutgeheissen. Einen Antrag aus der Versammlung wurde jedoch abgelehnt.

Seite 4

Bekämpfung des Berufkrauts

Das Einjährige Berufkraut verbreitet sich stark und verdrängt heimische Pflanzen. Jede*r kann mithelfen, diese Problempflanze zurückzudrängen.

Seite 5

wir
sind **Wittenbach**

am Puls

Nr. 22 | 2. Juni 2022

Liebe Wittenbacher*innen

Im Tagblatt vom 30. Mai 2022 steht folgende Schlagzeile: «Ehrgeizig, explosiv, erfrischend: So gewann Werner Schlegel das St. Galler Kantonschwingfest in Wil». Was hat dies mit uns zu tun? In einem Jahr findet bei uns in Wittenbach das Kantonschwingfest statt. Wir vom OK wurden am Sonntag nach Wil für einen Erfahrungsaustausch eingeladen. Wir durften unter der Leitung des OK-Präsidenten hinter die Kulissen des Kantonalen Schwingfests Wil schauen. Wir konnten Fragen stellen und einzelne Abläufe kennenlernen, beispielsweise wie das Kassensystem oder wie die Bedienung der Gäste im Restaurant funktioniert. Einzelheiten wie die Wegweiser, die Abfallbewirtschaftung oder die Parkplatzsituation sowie das Thema Sicherheit haben wir ebenfalls angesprochen und genauer unter die Lupe genommen – dies sind praktische Herausforderungen, die dann funktionieren müssen. Die Organisation hat in Wil sehr gut funktioniert! Wir hoffen, dass dies bei uns auch der Fall sein wird und ebenso viele Leute das Fest in Wittenbach besuchen werden. Wir freuen uns schon darauf, obwohl es noch viel zu tun gibt. Packen wir es an!



Oliver Gröble
Gemeindepäsident

Chatbot42 – die Lösung rund um Alters- und Gesellschaftsfragen

Wo kann ich den Terrier meiner Mutter unterbringen, während sie mit uns in die Ferien reist? Wen kann ich für einen Fahrdienst zum Arzt aufbieten? Wo finde ich die beste Betreuung für meinen Opa zu Hause? Diese und alle Fragen rund um Alter und Gesellschaft können nun über Chatbot42 – eine neue Dienstleistungs-Plattform – zeit- und ortsunabhängig von zu Hause aus gestellt werden.

Nachfrage und Angebot zusammenführen

Auf www.chatbot42.ch navigiert der Chatbot42 Nutzer*innen durch die Angebote von lokalen Anbietern aus der Region Wittenbach. Diese werden entlang ihrer Bedürfnisse und Fragen für den Altersbereich durch verschiedene Zweige an gewünschte Antworten/Angebote geführt. Das dienstleistungsspezifische «Navigationssystem fürs Alter», wie es Gemeindepresident Oliver Gröble nennt, richtet sich unter anderem auch an die Angehörigen unterstützungssuchender Menschen, da es Antworten zu Altersthemen wie zum Beispiel dem Bereich der ambulanten und

stationären Pflege, Finanzen, Freizeitangeboten oder Unterstützung im Alltag bietet. Dies geschieht zeit- und ortsunabhängig sowie anonym und soll regionale Angebote und Dienstleistungen zielgerichteter und damit effizient vermitteln.

Das «Navigationssystem fürs Alter» richtet sich unter anderem auch an die Angehörigen unterstützungssuchender Menschen, da es Antworten zu verschiedenen Altersthemen bietet.

Das preisgekrönte Projekt

Die Projektidee, eine digitale Plattform als Übersicht für lokale Altersdienstleistungen zu schaffen, ist im vergangenen Jahr mittels der Design-Thinking-Methode erörtert und aus 300 Ideen aufgenommen worden. Über 45 Interviews mit Senior*innen, Angehörigen und Freiwilligen sowie den Anbietern haben der Bedürfnisfindung gedient. Mit 40 Prototypen

Soeben die richtige Unterstützung für zu Hause gefunden!

Wie? Dank Chatbot42.



www.chatbot42.ch



sind nicht nur mögliche Lösungen aufgezeigt, sondern auch unter Einbezug der Zielgruppe getestet worden. Das Resultat ist Chatbot42. Damit wird der Alterssektor Wittenbach durch Digitalisierung und Kundenzentrierung innoviert und die Anwendung erfolgreich umgesetzt. Das Pilotprojekt nimmt am Programm Socius der Age-Stiftung teil. Während der Pilotphase sollen Erfahrungen gesammelt werden, um mögliche Optimierungen im Sinne der Weiterentwicklung einfließen zu lassen. Beteiligt am Projekt sind unter der Federführung der Gemeinde Wittenbach die Pro Senectute Regionalstelle Gossau, die Pro Senectute Kanton St.Gallen, die Spitex Regio Wittenbach, obvita und das Alterszentrum Kappelhof.

Programm Socius

Wie auf www.programmsocius.ch zu lesen ist, richtet sich das vier Jahre dauernde Programm an Gemeinden und Regionen, die Unterstützungssysteme für zu Hause lebende ältere Menschen gestalten wollen. Die Age-Stiftung unterstützt die Projekte zum einen finanziell, zum anderen fachlich. Ziel ist es, die gewonnenen Erkenntnisse den teilnehmenden Projekten und weiteren Gemeinden, Regionen und Fachpersonen zugänglich zu machen.

Simona Hugentobler |

Publikationsorgan der Gemeinde Wittenbach
Erscheint donnerstags in Wittenbach.

Herausgeber:

Politische Gemeinde Wittenbach
www.wittenbach.ch, 071 292 21 11

Titelbild:

Chatbot42, Gemeinde Wittenbach

Verlag, Layout, Inserate und Druck:

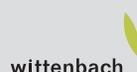
Cavelti AG, Gossau
ampuls@cavelti.ch, 071 388 81 81

Auflage:

5000 Ex. (gedruckt auf 100% Altpapier, blauer Engel). Die aktuellen Inseratetarife sowie Erscheinungsdaten sind online unter www.puls-wittenbach.ch abrufbar.

Redaktionsschluss:

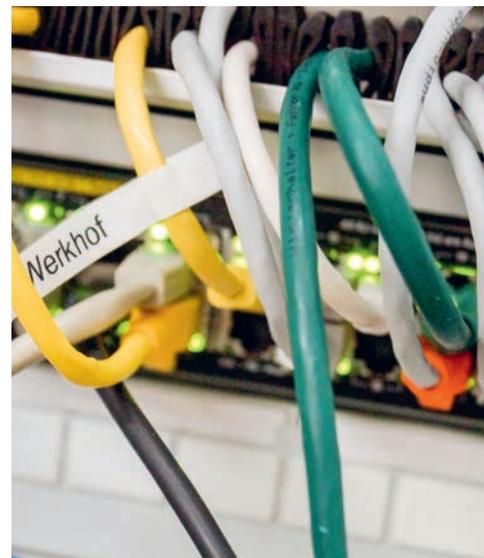
Freitag, 3. Juni, 10.00 Uhr. Einsendungen (Inserate und Texte) an ampuls@cavelti.ch.



Gemeindeverwaltung wegen IT-Umstellung geschlossen

Die Gemeindeverwaltung bleibt am Freitag, 17. Juni, geschlossen. Diese aussergewöhnliche Schliessung ist nötig, da zu dieser Zeit die grosse Umstellung der Informatikinfrastruktur erfolgt (siehe «am Puls» Nr. 15 vom 14. April). Vom Freitag, 17., bis Sonntag, 19. Juni, baut der IT-Partner der Gemeinde die Informatikumgebung komplett neu auf, installiert die Geräte und passt diese der neuen Umgebung an. Die Verwaltungsmitarbeitenden haben während dieser Zeit keinen Zugriff auf das IT-System – weder auf die Daten noch auf die Programme. Daher wird das Gemeindehaus am Freitag der Umstellung geschlossen. Wir danken für Ihr Verständnis.

IN |



Verlängerte Einreichfrist der Wahlvorschläge

Die Gemeindeverwaltung bleibt am Freitag, 17. Juni, geschlossen, deshalb verlängert sich die Einreichfrist der Wahlvorschläge für die Ersatzwahl eines Mitglieds des Gemeinderates. Die Wahlvorschläge und die Zustimmungserklärungen müssen bis am Montag, 20. Juni, bis 11.00 Uhr in der Ratskanzlei Wittenbach eingetroffen sein. Die restlichen Termine bleiben unverändert. Der ausführliche Zeitplan und weitere Informationen können unserer Website oder der Publikationsplattform entnommen werden (www.wittenbach.ch). Aufgrund des Rücktritts von Gemeinderat Beni Gautschi findet am 25. September 2022 die Wahl für seine Nachfolge statt.



Beratungsstelle für Eltern von Kleinkindern

MÜTTER- UND VÄTERBERATUNG Unterstützung für Eltern mit Säuglingen und Kleinkindern bis fünf Jahre.

– nur mit Voranmeldung
(keine offene Beratung)

Öffnungszeiten der Beratungsstelle Wittenbach/Kronbühl

Jeden Mittwoch im Monat
– Termine von 8.00 bis 12.00 Uhr und von 13.30 bis 17.30 Uhr

Familienwerk

Vogelherdstrasse 4, 9300 Wittenbach
Anmeldung unter 071 227 11 70.
Änderungen vorbehalten.

Vielseitige Bürgerversammlung

Mit einer musikalischen Einleitung, der Genehmigung der Jahresrechnung, einem Antrag aus der Versammlung, verschiedenen Voten der Stimmberechtigten und einer Verabschiedung erlebten die Stimmberechtigten eine vielseitige Bürgerversammlung.

Am vergangenen Montagabend folgten knapp 150 Wittenbacher Stimmberechtigte der Einladung zur Bürgerversammlung. Der Abend startete mit Klängen von Cello, Klavier und Flöte – das Ensemble «Cellissimo» der Schule für Musik eröffnete die Bürgerversammlung mit einem kleinen Konzert. Im Anschluss führte Gemeindepräsident Oliver Gröble durch die wesentlichen Punkte der Jahresrechnung 2021. Bei der Abstimmung folgten die Stimmberechtigten dem Antrag des Gemeinderates und hiessen die Jahresrechnung 2021 mit dem Gewinn von 5,3 Mio. Franken mit klarer Mehrheit gut. Oliver Gröble stellte für das kommende Budget bereits eine Steuersenkung in Aussicht. «Aufgrund des positiven Jahresergebnisses 2021 und der damit verbundenen Erhöhung des Eigenkapitals prüft der Gemeinderat für das Budget 2023 eine Steuersenkung um 8 auf 125 Prozent.»

Antrag aus Versammlung

Bei einem ausführlichen Votum kritisierte der Stimmberechtigte Thomas Forrer unter anderem die finanzielle Führung des Gemeinderates und bemängelte die Arbeit der Geschäftsprüfungskommission. Im Anschluss stellte er der Bürgerversammlung den Antrag, die Geschäftsprüfungskommission solle einen halbjährlichen Bericht erstellen, in dem insbes-



sondere auf die Prüfungspunkte und deren Ergebnisse eingegangen wird. Der Antrag wurde von den Stimmberechtigten jedoch abgelehnt. Weitere Stimmberechtigte nutzten die Möglichkeit, ein Anliegen zu platzieren, und thematisierten beispielsweise die kostenpflichtigen Leserbriefe im «am Puls», das steigende Eigenkapital oder die strassenbaulichen Massnahmen in der Zone 30 im Gebiet Oberwiesen.

Applaus für Beni Gautschi

Für Gemeinderat Beni Gautschi war die vergangene Bürgerversammlung aufgrund seines Rücktritts per Ende Oktober 2022 die letzte Bürgerversammlung als Gemeinderat. Des-

halb würdigte Oliver Gröble sein Engagement für die Gemeinde Wittenbach bereits zu diesem Zeitpunkt: «Ich habe dich kennengelernt als offene und neugierige Person und vor allem als Macher, der seine Anliegen mit viel Leidenschaft und Feuer verfolgte.» Beni Gautschi wurde von den Anwesenden mit Applaus für seine beinahe sechs Jahre im Gemeinderat verabschiedet. Als kleines Dankeschön überreichte Oliver Gröble ihm einen halben Meter «Brandlöscher»-Bier, da er sich für den Posten des künftigen Feuerwehrkommandanten beworben hat.

Isabel Niedermann |

Wehret den Anfängen

Es ist zwar schön, aber sorgt für Artenschwund auf den Wiesen: Das Einjährige Berufkraut schadet der Biodiversität und sollte deshalb, wenn möglich, vor der Blütenbildung entfernt werden.

Das Einjährige Berufkraut breitet sich auch in der Gemeinde Wittenbach aus. Die Pflanze stammt ursprünglich aus Nordamerika und hat sich in der Schweiz als invasive Pflanze (Neophyt) etabliert. Es wächst besonders gerne auf Flächen, die selten gemäht werden, wie zum Beispiel Böschungen, Wegränder und kiesige Areale, aber auch Magerwiesen, Buntbrachen und Naturschutzgebiete. Durch seine starke Ausbreitung verdrängt das Berufkraut einheimische Pflanzenarten und kann so die Artenvielfalt auf unseren Wiesen reduzieren.

Innert kurzer Zeit weit verbreitet

Die rasante Verbreitung verdankt das Berufkraut seinen zahlreichen Samen. Eine einzige Pflanze produziert bis zu hunderttausend Flugsamen, die durch den Wind verbreitet werden.

Reissen Sie die Pflanze wenn möglichst vor dem Blühen mitsamt der Wurzel aus.

Dadurch kann sie innert kurzer Zeit ein grosses Gebiet befallen, weshalb alle in der Region bei der Bekämpfung mitmachen sollten. Entgegen ihrem Namen ist die Pflanze zwei- oder gar mehrjährig. Das heisst, wenn sie nicht ausgerissen wird, kann sie Jahr für Jahr Tausende weitere Samen produzieren.

Bei der Bekämpfung mithelfen

Die Bekämpfung ist eine Herausforderung und erfolgt über viele Jahre hinaus. Die Sanierung einer stark befallenen Fläche ist sehr schwierig, da aus den im Boden eingelagerten Samen immer wieder neue Pflanzen entstehen. Einzelpflanzen können relativ einfach ausgerissen werden. Daher der Aufruf an die Bevölkerung, bei der Bekämpfung mitzuhelfen: «Reissen Sie die Pflanzemöglichst vor dem Blühen mitsamt der Wurzel aus.» Dies kann im eigenen Garten erfolgen (Mähen alleine reicht jedoch nicht) oder auch beim Spaziergang. Blühende Pflanzen müssen im Kehricht, nicht blühende Pflanzen dürfen kompostiert oder als Grüngut entsorgt werden.

Isabel Niedermann |



Blätter des Einjährigen Berufkrauts.



Die Blüten des Einjährigen Berufkrauts erinnern an das einheimische Gänseblümchen. Der hohe Blütenstand mit mehreren Blüten zeigt, dass es sich nicht um ein Gänseblümchen handelt.

Sicher auf dem Velo

Für Erwachsene und ganz besonders für Kinder ist es nicht immer ganz einfach auf der Strasse mit dem Velo sicher unterwegs zu sein. Unter Anleitung von Profis der Pro Velo können Eltern mit ihren Kindern (ab 7 Jahren) erste Ausfahrten mit dem Velo unternehmen. Der Kurs ist aufgeteilt in einen theoretischen und einen praktischen Teil. Im geschützten Rahmen sowie auf Quartierstrassen geht es darum, das korrekte Verhalten im Verkehr kennenzulernen und zu üben – vom Abstandhalten über

das Zeichengeben bis zum richtigen Abbiegen. Der Kurs findet am Samstag, 18. Juni, von 9.00 bis 12.00 Uhr in Wittenbach statt. Die Kosten liegen grundsätzlich bei CHF 40.– für ein Kind und eine erwachsene Person. Teilnehmende aus Wittenbach bezahlen jedoch nur die Hälfte, da sich die Gemeinde an den Kosten beteiligt. Weitere Informationen und Anmeldung auf www.velokurs.ch.

IN |



Mitgliederversammlung 2022 – vielen Dank für Ihre Wertschätzung

SPITEX REGIOWITTENBACH Aufgrund der Unsicherheiten Anfang 2022 bezüglich der Coronapandemie hat der Vorstand entschieden, die Mitgliederversammlung erneut schriftlich durchzuführen.

Erfreulicherweise sind sehr viele Abstimmungszettel zurückgeschickt worden. Wir möchten uns bei allen Mitgliedern der Gemeinden Wittenbach, Häggenschwil, Muolen und Berg herzlich für ihre Wertschätzung für die Spitex RegioWittenbach bedanken.

Mit 187 Ja-Stimmen, wenigen Enthaltungen und 2 Nein-Stimmen wurden:

- Das Protokoll der schriftlichen Abstimmung der Mitgliederversammlung 2021 genehmigt
- Die Jahresberichte 2021 der Präsidentin und der Geschäftsleiterin genehmigt
- Die Jahresrechnung 2021 und das Budget 2022 genehmigt
- Der Revisorinnenbericht genehmigt
- Die Mitgliederbeiträge 2023 auf CHF 50 für Familien- und CHF 30 für Einzelmitglieder genehmigt

Wir hoffen sehr, dass wir die Mitgliederversammlung 2023 wieder physisch durchführen und Sie mit einem interessanten Vortrag unterhalten können.

Wir werden Sie auch 2022 gerne über unsere Projekte und die Arbeit in der Spitex auf dem Laufenden halten und freuen uns, dass Sie die Spitex positiv in Erinnerung haben.



Das Team der Spitex RegioWittenbach.

Pulsschlag Agenda

Jeweils Samstag und Sonntag

Ausstellungen im Schloss Dottenwil ■ «Historisches Kronbühl – historischer Umbruch» und «3 Wittenbacher Historiker» ■ Samstag: 14–20 Uhr, Sonntag: 10–18 Uhr

JUNI

Freitag, 3. Juni

Aquawell-Wassergymnastik der Rheumaliga ■ Hallenbad Sonnenrain ■ Rheumaliga SG, GR, AI/AR und Fürstentum Liechtenstein ■ Kurs 1: 13 bis 13.45 Uhr; Kurs 2: 13.45 bis 14.30 Uhr

Freitag, 3. Juni

Gemeindekonzert der Schule für Musik ■ Aula OZ Grünau ■ Schule für Musik ■ 18.30 Uhr

Freitag, 3. Juni

Höck ■ Restaurant Hirschen, Dorfstrasse 36 ■ Ornithologischer Verein Kronbühl-Wittenbach und Umgebung ■ 19 Uhr

Samstag, 4. Juni

Vernissage «Gabriela Zumstein – Himmeln» ■ Schloss Dottenwil ■ IG Schloss Dottenwil ■ 17 Uhr

Sonntag, 5. Juni

Ausstellung «Gabriela Zumstein – Himmeln» ■ Schloss Dottenwil ■ IG Schloss Dottenwil ■ 10–18 Uhr

Dienstag, 7. Juni

Offene Beratungszeit Pro Senectute ■ Familienwerk ■ Pro Senectute Gossau und St.Gallen Land ■ 14–15 Uhr

Dienstag, 7. Juni

Offene Beratungszeit Pro Senectute ■ Alterszentrum Kappelhof, Haus 1 (kleiner Saal) ■ Pro Senectute Gossau und St.Gallen Land ■ 15.15–16.15 Uhr

Dienstag, 7. Juni

musik im zeit-raum: Beethovens 5. Klavierkonzert ■ zeit-raum weisses Schulhaus Dorf ■ zeit-raum-wittenbach ■ 19.30 Uhr

Mittwoch, 8. Juni

Mütter- und Väterberatung Wittenbach ■ Familienwerk ■ Ostschweizer Verein für das Kind ■ Beratungstermine vormittags und nachmittags

Mittwoch, 8. Juni

Fit Gym / Männer ■ Turnhalle Schulhaus Kronbühl ■ Pro Senectute Gossau ■ 16.30–17.30 Uhr

Freitag, 10. Juni

Aquawell-Wassergymnastik der Rheumaliga ■ Hallenbad Sonnenrain ■ Rheumaliga SG, GR, AI/AR und Fürstentum Liechtenstein ■ Kurs 1: 13 bis 13.45 Uhr; Kurs 2: 13.45 bis 14.30 Uhr

Freitag, 10. Juni

Eidgenössisches Feldschieszen 2022 ■ Schiessanlage Erlenholz ■ Schützengesellschaft Wittenbach ■ 17.30–19.30

Freitag, 10. Juni

Neumitglieder-Anlass der Guggenmusik Moschtoniker ■ Musikraum Feuerwehrdepot ■ Moschtoniker Wittenbach und Dorfchübler ■ 20–23 Uhr

Samstag, 11. Juni

Eidgenössisches Feldschieszen 2022 ■ Schiessanlage Erlenholz ■ Schützengesellschaft Wittenbach ■ 10.30–12 Uhr / 13.30–15.30 Uhr

Samstag, 11. Juni

Wittenbacher Sommerkonzert ■ Schulhaus Steig, Vorplatz ■ MG Konkordia ■ Konzertbeginn 18.30 Uhr, Festwirtschaft ab 18.00 Uhr

Samstag, 11. Juni

Rosario Bonaccorso Quartett – a new home ■ Schloss Dottenwil ■ IG Schloss Dottenwil ■ Essen ab 18 Uhr

Informationen aus dem Schulparlament

OZ GRÜNAU Das Schulparlament hat an der Sitzung vom Montag, 25. Mai, die Jahresrechnung 2021 genehmigt und den zweiten Nachtrag zur Schulordnung erlassen. Beide Beschlüsse unterstehen dem fakultativen Referendum und sind auf der kantonalen Publikationsplattform (www.publikationen.sg.ch) veröffentlicht.

Das Schulparlament nahm zu Beginn der Sitzung die Wahlen für das Amtsjahr 2022 vor. Für ein weiteres Jahr wurden Irene Bernhardsgrütter als Präsidentin und Oliver Eberle als Vizepräsident gewählt. Die Stimmzählerinnen Nicole Fäger, Chantal Hautle und Denise Hegglin wurden ebenfalls für ein weiteres Jahr in ihrem Amt bestätigt.

Jahresrechnung 2021

Der Finanzbedarf 2021 beträgt CHF 7 921 603.22 und liegt damit 1,39 Prozent (rund CHF 111 400) tiefer als budgetiert. Nach 2019 und 2020 liegt der Finanzbedarf auch im Jahr 2021 erneut unter 8 Millionen. Im Vergleich mit der Vorjahresrechnung 2020 fällt der Finanzbedarf 2021

jedoch leicht höher aus. Grössere Differenzen zwischen Budget und Jahresrechnung finden sich bei der Aus- und Weiterbildung des Personals (-40 400), beim Betriebsmaterial (+ 41 500), bei den Abschreibungen (+ 83 200) sowie bei den Schulgeldern für externe Schulen (+ 96 500).

Nachtrag Schulordnung

Bei der zweiten Vorlage, dem zweiten Nachtrag zur Schulordnung, wurden die Artikel 2 und 17 angepasst. In Art. 2 wird anstelle der Beschreibung von Klassentypen wie Sekundarschule, Realschule und Kleinklasse neu der Begriff «typengetrennt» verwendet. Zudem wird der Hinweis auf die Führung von Niveaustufen gestrichen. Ob die Oberstufe mit oder ohne Niveaustufen geführt wird, liegt in der Verantwortung des Schulrates, welcher dies in einem Reglement zu bestimmen hat. In Art. 17 wird richtiggestellt, dass den Lehrpersonen Aufgaben nicht ohne Entschädigung delegiert werden können.



Informationen aus dem Schulrat

Marc Rüdin gab dem Parlament einige Informationen über die Tätigkeit des Schulrates im ersten Halbjahr 2022. Unter anderem berichtete er über die aktuell laufenden Projekte, über die Anpassung des Gebührentarifs der Aulanutzung sowie die Einführung eines eigenen Mittagstisches ab Mai 2022.

Oberstufenschule Grünuu, Schulverwaltung

Fünf OZ-Teams am Schweizerischen Schulsporttag in Chur



Schwimmteam: 1. Platz.

OZ GRÜNAU In den vergangenen Wochen kämpften verschiedene Sportteams des Oberstufenzentrums Grünuu an den kantonalen Vorausscheidungen um die Qualifikation für den diesjährigen schweizerischen Schulsporttag in Chur. Die Basketballmannschaft der Mädchen wie auch der Knaben sowie das OL-, Schwimm- und Handballteam gingen aus diesen Vorausscheidungen als Sieger hervor und durften am Freitag, 20. Mai, nach Chur reisen, um gegen die Siegerteams der anderen Kantone anzutreten. Bei strahlendem Sonnenschein und Temperaturen um die 27 Grad kämpften die Schülerinnen und Schüler mit vollem Einsatz gegen die gegnerischen Mannschaften und konnten dazu beitragen, dass der Kanton St.Gallen am Ende des Tages im Medallenspiegel an der Spitze lag. Das Schwimmteam aus Wittenbach holte Gold und die Handballmannschaft, die sich nicht nur was das spielerische Können angeht gegen 16 Mannschaften durchsetzen

konnte, sondern auch punkto Fairplay eine Medaille verdient hätte, holte Silber. Ein herzliches Dankeschön an alle Teams für ihren hervorragenden Einsatz.



Handballmannschaft: 2. Platz.

Katholische Kirche

Bilder von der Baustelle Ulrichsberg



© Christian Leutenegger

Eingerüstete Kirche.



© Kurt Merz

Demontage der Turmuhr.



© Kurt Merz

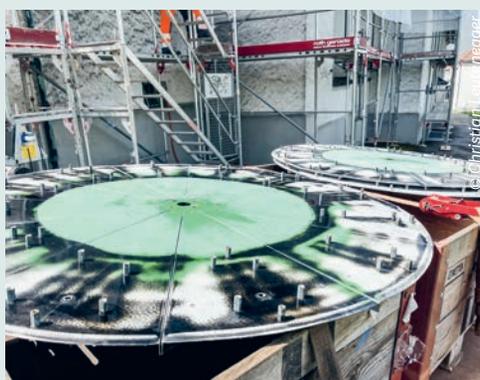


© Christian Leutenegger

Demontierte Metallteile wie Zeiger, Ziffern usw.



© Kurt Merz



© Christian Leutenegger

Die demontierten Zifferblätter.



© Christian Leutenegger

Armierungseisen und «Schlauchsalat» im Innern.

Katholische Kirche

Gottesdienste der Stiftung Kronbühl

Viermal im Jahr kommen die Kinder, Jugendlichen und Erwachsenen, welche in der Stiftung Kronbühl untergebracht sind, zu Gottesdiensten in der Kirche St. Konrad zusammen. Diese sind ökumenisch ausgerichtet und werden vorbereitet von den Betreuungspersonen in der Schule und den Wohngruppen der Stiftung. Von den beiden Landeskirchen sind die jeweils Beauftragten (für Menschen mit Beeinträchtigung), Angelina Cataldi von der Evangelisch-reformierten Kirche, und Andreas Barth vom Bistum St. Gallen, in die Vorbereitungen eingebunden.

Neue Kontaktperson

Aus der Pfarrei Wittenbach war auch immer jemand ins Vorbereitungsnetz für diese Gottesdienste involviert. Neu wurde diese Verantwortung nun ausgedehnt auf die Seelsorgeeinheit. Als Mitglied des Pastoralteams bin ich, Alexander Burkart, seit dem letzten Jahr für diese Aufgabe verantwortlich. Schwerpunktmässig arbeite und wohne ich in Häggenschwil im Pfarrhaus, zusammen mit meiner Frau Monika. Religionsunterricht,

Kinder-/Jugendarbeit, Ministranten, Firmvorbereitung, Ressortleitung Erwachsenenbildung, Besuche in Altersheimen und Spital, allgemeine Seelsorge und Gottesdienste sind meine Aufgabenfelder. Jetzt kommen das Aufgabenfeld Kontaktperson zur Stiftung Kronbühl, zu den Beauftragten der Landeskirchen und die Koordination mit Mesmer, Organist und Sekretariat der Pfarrei Wittenbach dazu.

Bei den Gottesdiensten bin ich anwesend und helfe mit. In meiner Freizeit bewege ich mich gerne, sei es zu Fuss beim Wandern, mit dem Stand-up-Paddle auf dem Wasser oder schwimmend im Wasser. Dass ich gesund bin, ist ein grosses Privileg. Eine Schwester von mir ist mit einer Beeinträchtigung auf die Welt gekommen und ich weiss, was für eine grosse Aufgabe auf Familien zukommt. Ein Patenkind, welches ich als Götti betreue, ist mit einer Beeinträchtigung geboren und jetzt in Zizers, in einer Institution für Behinderte. Dort besuche ich es regelmässig. Menschen mit Beeinträchtigung feiern gerne Gottesdienste und benötigen unsere Aufmerksamkeit wie auch die Aufmerksamkeit Gottes besonders.

Gottesdienste

Im Jahr 2021 konnten leider nur an einem Termin im September Gottesdienste gefeiert werden (am Morgen: Kinder und Jugendliche / am Nachmittag: Erwachsene). Die Covid-Regeln verunmöglichten den gewohnten Rhythmus. 2022 sind noch drei Gottesdienste geplant: 8. Juni, 21. September und 16. November.

Alexander Burkart |



Alexander Burkart

Termine

Donnerstag, 2. Juni

- ★ 09.00 Uhr Eucharistiefeier, St. Konrad
- 18.00 Uhr Rosenkranz, Kapelle St. Nepomuk
- 20.00 Uhr Kirchenchorprobe, Ulrichsheim

Freitag, 3. Juni

- 17.00 bis 17.30 Uhr Friedensgebet auf dem Zentrumsplatz
- ★ 19.00 Uhr Eucharistiefeier zum Herz-Jesu-Freitag, Kapelle St. Nepomuk, anschliessend gestaltet Pater Franz Reinelt die eucharistische Anbetung

Samstag, 4. Juni

- ★ 17.00 Uhr Festgottesdienst in St. Konrad, musikalisch begleitet vom Kirchenchor, Firmung von Larissa d'Hondt, Gestaltung: Alexander Burkart und Pater Albert Schlauri

Sonntag, 5. Juni – Hochfest Pfingsten

- ★ 09.00 Uhr In Muolen: Eucharistiefeier, Gestaltung: Alexander Burkart und Pater Albert Schlauri
- ★ 10.45 Uhr In Häggenschwil: Eucharistiefeier, Gestaltung: Alexander Burkart und Pater Albert Schlauri

Pfingstmontag, 6. Juni

- ★ 09.30 Uhr Eucharistiefeier im Alterszentrum Kappelhof (nur für Bewohner*innen), Gestaltung: Pater Albert Schlauri
- ★ 10.45 Uhr In Muolen: Eucharistiefeier, Gestaltung: Pfarrer Hermann Müller

Mittwoch, 8. Juni

- ★ 09.45 Uhr Schulgottesdienst der Stiftung Kronbühl, St. Konrad
- ★ 14.45 Uhr Gottesdienst für Erwachsene der Stiftung Kronbühl, St. Konrad
- 15.45 Uhr K-Treff, KIZ Vogelherd
- 19.00 Uhr Rosenkranz, St. Konrad

Donnerstag, 9. Juni

- ★ 09.00 Uhr Eucharistiefeier, St. Konrad
- 18.00 Uhr Rosenkranz, Kapelle St. Nepomuk

FESTGOTTESDIENST IN ST. KONRAD AM SAMSTAG, 4. JUNI, UM 17.00 UHR

Kollekte für Brücke – Le pont, Hilfswerk der KAB
Keine Gedächtnisse

Katholische Kirche

Herz-Jesu-Freitag, 3. Juni

Am Freitag, 3. Juni, um 19.00 Uhr, findet in der Kapelle St. Nepomuk eine Herz-Jesu-Messe statt. Anschliessend gestaltet Pater Franz Reinel die eucharistische Anbetung. Dazu sind Sie herzlich eingeladen.

«Komm herab, o Heil'ger Geist, der die finstre Nacht zerreisst, strahle Licht in diese Welt. Komm, der alle Armen liebt, komm, der gute Gaben gibt, komm, der jedes Herz erhellt» (aus der Pfingstsequenz).

«JAWI Firehouse Disco Party»

JUGENDARBEIT Nach der Coronapause findet am Freitag, 10. Juni – endlich wieder! – die grosse «JAWI Firehouse Disco Party» statt. Für Kids der Unterstufe: 15.00 bis 17.00 Uhr, Mittelstufe: 17.15 bis 19.45 Uhr, Oberstufe: 20.00 bis 22.00 Uhr.

Eintritt: CHF 2.–

Ort: im evangelischen Kirchenzentrum Vogelherd

Organisation: Jugendarbeit der Politischen Gemeinde und der beiden Kirchgemeinden
Das JAWI-Team freut sich auf dein Kommen.

Schlagergottesdienst



SCHUNKELN ERLAUBT! Am 11. Juni ist es wieder so weit. In St. Konrad findet der Schlagergottesdienst statt. Zu Gast ist wie immer das Duo «Pläuschler» mit Andi und Roman Wick. Viele Lieder und Schlager werden sie zum Besten geben.

Michael Keller und Christian Leutenegger verknüpfen die Musik mit Gedanken, die zum Nachdenken anregen möchten.

Das gibt es nur einmal im Jahr! Darum herzlich willkommen am:

Samstag, 11. Juni, 17.00 Uhr, Kirche St. Konrad

«Brot & Wein»: Gott ist seltsam!?

Herzlich willkommen zu «Brot & Wein», dem etwas anderen Gottesdienst.

Chill – Pray – Talk

Thema: Gott ist seltsam!?

Sonntag, 12. Juni, 19.00 Uhr, St. Konrad



Ökumene

Friedensgebet



Friedensgebete für die Ukraine und alle bewaffneten Konflikte auf der Welt

Das Friedensgebet findet jeden Freitag statt. Wir treffen uns bis zu den Sommerferien jeweils von 17.00 bis 17.30 Uhr auf dem Zentrumsplatz.

Am 8. Juli findet das letzte Gebet statt. Wir freuen uns auf Ihr Erscheinen.

Das ökumenische Team



Pfarrei St. Ulrich und St. Konrad Wittenbach

Pfarrbeauftragter

Christian Leutenegger, Telefon 071 298 30 65,
E-Mail: c.leutenegger@altkon.ch

Sekretariat (Dorfstrasse 24)

Öffnungszeiten Mo–Do: 9.00–11.00 Uhr
Susanne Humbel-Gann, Telefon 071 298 30 20,
E-Mail: pfarramt.wittenbach@altkon.ch

Sozialdienst (Dorfstrasse 24)

Sven Keller, Telefon 071 298 30 70,
E-Mail: s.keller@altkon.ch

Mesmerin St. Ulrich (Dorfstrasse 24)

Kathrin Wohnlich, Telefon 076 248 85 33

Mesmer St. Konrad (Weidstrasse 7)

Ivo Garic, Telefon 079 757 51 39

www.wittenbach.altkon.ch

www.facebook.com/sanktulrich.sanktkonrad

Evangelische Kirche

Fritigobig für 5.- und 6.-Klässler

Freitag, 3. Juni, von 18 bis 21 Uhr im KIZ Vogelherd

Bei schönem Wetter sind wir im Wald unterwegs und verbringen eine gemütliche Zeit am Lagerfeuer. Bitte Getränk und «Brötli-sachen» selbst mitnehmen. Für Schlangenbrot und Dessert sorgen wir. Schau doch einfach rein, das Angebot ist ökumenisch offen, Du bist herzlich willkommen!

Lea, Selin, Tschiggo |



Termine

Donnerstag, 2. Juni

- 09.30 Uhr «Rägebogä», Eltern-Kind-Treff, A. Addison
- 14.00 Uhr Nähcafé «etwas» Raum für Ideen
- 19.00 Uhr TeensTreff für Jugendliche ab 1. Oberstufe
Diakon T. Frischknecht-Plohmann

Freitag, 3. Juni

- 17.00 Uhr Friedensgebet
Zentrumsplatz Wittenbach
- 18.00 Uhr «Fritigobig»-Jugendgruppe
Diakon T. Frischknecht-Plohmann

Sonntag, 5. Juni

- ★ 10.00 Uhr Gottesdienst
Pfr. U. Friedinger
Fahrdienst: E. Schneebeili,
079 650 63 19
Musik: Gospelchor,
Leitung: Michi Stübi

Mittwoch, 8. Juni

- 15.45 Uhr K-Treff, Einkaufen für Fr. 1.-
mit Terminkarte M. Thoma,
071 298 40 13

Donnerstag, 9. Juni

- 14.00 Uhr Nähcafé «etwas» Raum für Ideen



Evangelisch-reformierte
Kirchgemeinde Tablat-St. Gallen
Wittenbach-Bernhardzell

Pfarramt

Ueli Friedinger, 052 376 31 02,
ueli.friedinger@bluwin.ch

Sozialberatung

Monica Thoma, 071 298 40 13,
monica.thoma@tablat.ch

Mesmerin

Regula Ryser, 071 298 40 14,
regula.ryser@tablat.ch

Religionsunterricht

Susy Zublasing, 071 298 51 79

Kinder/Jugend/Familie

Tschiggo Frischknecht, 071 298 40 42,
tschiggo.frischknecht@tablat.ch

www.tablat.ch

www.ju-ki.ch

www.youngpower.ch

www.jungschar-wittenbach.ch

WWW.JAWI.CH präsentiert

FIREHOUSE

PARTY - DISCO - LOUNGE

am 10. Juni / 1. - 9. Klasse



Musikgesellschaft Konkordia
Wittenbach
www.mgkw.ch



Wittenbacher Sommerkonzert

Musikalische Leitung: Stefan Klieme

SAMSTAG 11. JUNI 2022

18.30 Uhr, Schulhaus Steig, Vorplatz

Schlechtwetter: Aula OZ Grünuau

Festwirtschaft ab: 18.00 Uhr

Eintritt frei – Kollekte



Herzliche Einladung zum
**2. Regio
Vernetzungs-
wochenende**
Für Gross und Klein

Für eine
regionale
Verbindung



Thema:
**Essbare
Wildpflanzen**

Samstag/Sonntag, 4./5. Juni 2022 ab 9 Uhr
auf dem Dorfhügel in Wittenbach

Mit **Workshops, Vorträgen
und Begegnungsmöglich-
keiten** kannst du in die
bunte und schmackhafte
Welt von essbaren Wild-
pflanzen eintauchen – mit
allen Sinnen.

➔ **Anmeldung & Infos:**
ig Denk.Mal:
info@wittenbach-ig.ch



Programmübersicht: wittenbach-ig.ch -> Demnächst



www.dottenwil.ch

Kellergalerie
Ausstellung:
«himmeln» Ölmalerei
–
Gabriela Zumstein
bis
10. Juli 2022

Rosario Bonaccorso Quartett –

« a new home »

Samstag, 11. Juni, 20 Uhr

Eintritt: Fr. 35.–, Essen ab 18 Uhr
Bewirtung: Hobbyköche Wittenbach
Reservation: 079 769 68 20 oder
cesare.vender@bluewin.ch

Allfällige Änderungen finden Sie auf unserer Homepage
www.dottenwil.ch

**Fensterladen
Fensterzargen
Rollladen
Sonnenstoren
Terrassendächer
Storenservice**

wolf-storen.ch

**Showroom
St. Gallen**

Langgasse 108/110
**Mi 8-11.30 Uhr
Di/Do/Fr 14-18 Uhr**
oder nach Vereinbarung
Tel. 071 244 40 25

wolf®

Stellt alles in den Schatten.

Hirschen wieder offen!

Mit neuem und motiviertem Küchenchef können wir Sie ab **Donnerstag 2. Juni** wieder
kullinarisch Verwöhnen. Wir freuen uns auf Sie von Donnerstag bis Montag und neh-
men gerne Ihre Reservationen entgegen!

Freundliche Grüße
Restaurant Hirschen Wittenbach
071 298 00 90



31. Unihockeyturnier vom 7. und 8. Mai

TURNVEREIN Nach einer dreijährigen Pause war es endlich wieder so weit und wir vom Turnverein STV Wittenbach konnten unser 31. Unihockeyturnier durchführen. Am Wochenende vom 7./8. Mai spielten insgesamt 31 Mannschaften in der Steig-Turnhalle intensiv, aber mit viel Fairplay um den Sieg und eine möglichst gute Klassierung. Kinder, Jugendliche und Erwachsene zeigten ihr Können während total 157 Spielen. Es wurde um jeden Ball gekämpft – die Stimmung während den beiden Tagen war hervorragend! Schlussendlich standen folgende 4 Kategorien-Sieger fest:

Dark Storm: 1. und 2. Klasse

Game on: 3. und 4. Klasse

Haben kein Bock hier zu sein: 5./6. Klasse und Oberstufe

Brechkommando 1: Kategorie «Erwachsene»

Für das leibliche Wohl sorgte die Festwirtschaft mit einem gewohnt reichhaltigen Angebot an Getränken und Verpflegungsmöglichkeiten.

Auch beim diesjährigen Turnier stand der Spass an der faszinierenden Mannschafts-

sportart «Unihockey» im Vordergrund. Nebst den vielen aktiven Teilnehmern verfolgten am Spielfeldrand auch sehr viele Zuschauer die schnellen Spiele mit Stock und Kunststoffball. Zusammenfassend war das diesjährige Plauschturnier wieder ein sehr positiv zu wertender Anlass im Vereinsleben des Turnvereins und auch der Gemeinde Wittenbach. Erst recht nach den Einschränkungen durch die Corona-Pandemie.

Abschliessend gilt der Dank allen, welche einen Beitrag leisteten, dass das diesjährige Wittenbacher Unihockeyturnier wiederum erfolgreich abgeschlossen werden konnte.

Bereits jetzt freuen wir uns auf das nächste Turnier vom 5. bis 7. Mai 2023 und hoffen auch dann auf zahlreiche Teilnehmer.

Der OK-Präsident
Markus Tanner



FC Wittenbach – FC Flawil 0:1 (0:0)

Knappe Niederlage gegen den Tabellenführer

FUSSBALLCLUB Eine Woche nach dem Erfolg im Cup stand für das Team von Botticini wieder die Meisterschaft auf dem Programm. Zu Gast auf dem Grüntal war der aufstiegsambitionierte Tabellenführer aus Flawil. In der Startphase hielten beide Mannschaften das Tempo hoch. Die Flawiler versuchten vermehrt hohe Bälle über die Abwehr zu spielen, jedoch stand die Defensive der Heimmannschaft diszipliniert und liess nur wenig zu. Nach rund 20 Minuten kam die Grüntal-Elf zur ersten guten Chance. Nach einer herrlichen Kombina-

tion zwischen Cassani, Marino und Brülisauer traf Letzterer mit einem Flachschiess nur den Pfosten. Anschliessend geschah nicht mehr viel Nennenswertes und die Teams gingen nach einer intensiven 1. Halbzeit mit einem Unentschieden in die Kabine.

Nach der Pause ging es im ähnlichen Stile weiter. Die Wittenbacher hatten innert wenigen Minuten zwei gute Chancen, welche nicht verwertet werden konnten. Auch die Gäste wurden offensiver und machten nun vermehrt Druck über die Seiten. Nach einem Eckball in der 81.

Minute gingen dann die Flawiler in Führung. Vasic konnte per Kopf die Hereingabe entscheidend ablenken, der Ball sprang an den Rücken von Pfister und anschliessend unglücklich ins Tor. Nach dem späten Gegentreffer warf das Heimteam dann nochmals alles nach vorne, es kam jedoch zu keiner zwingenden Chance mehr. Das nächste Meisterschaftsspiel der 1. Mannschaft findet am Donnerstag, 2. Juni, 20.15 Uhr, gegen den SC Brühl auf dem Krontal statt.

Hopp FC Wittenbach!

eing. |

musik im zeit-raum – Beethovens 5. Klavierkonzert

ZEIT-RAUM Ludwig van Beethovens Lieblingsinstrument war das Klavier, an dessen Weiterentwicklung er damals massgeblich beteiligt war. Ebenso setzte er bei der Gattung der Klavierkonzerte neue Massstäbe. Die Krönung dieses Schaffens ist das fünfte und zugleich sein letztes Klavierkonzert. Es ist Beet-

hovens bedeutendstes und bekanntestes Werk dieser Gattung. Ihm ist der nächste Musikabend im zeit-raum gewidmet.

Beethovenkenner Thomas Zünd wird vor dem Geniessen des Klavierkonzertes zur Geschichte und zum grossartigen Werk eine Einführung geben. Für Austausch und Umtrunk

gibt es anschliessend Zeit und Raum. 7. Juni, 19.30 Uhr, weisses Schulhaus Dorf, Wittenbach.

Anmeldung erwünscht:
www.zeit-raum-wittenbach.ch oder
071 298 33 43, Zünd.

eing. |

Juni-Quiz ist aufgeschaltet

VERKEHRSVEREIN Die immer beliebter werdenden Quiz-Routen des Verkehrsvereins warten auch im Monat Juni mit einer sehr schönen Tour in und um Wittenbach auf.

Der Parcours ist etwas über 5 Kilometer lang und startet beim Schulhaus Kronbühl. Die Strecke verläuft über das Zentrum – Linden – Möslen – Bächi – Florawäldli und endet beim letzten Posten bei der Schweizer-Familie-Feuerstelle an der alten Konstanzerstrasse. Das Patronat des Juni-Quiz hat der STV Wittenbach übernommen und die 12 Fragen über interessante Themen zum Turnsport und dem Verein geliefert.

Auch diesen Monat gibt es wieder Preise vom Wittenbacher Gewerbe zu gewinnen.

Für Neueinsteiger: Die Handhabung ist einfach. Sie installieren die App FixFinder, wählen Standort Wittenbach und beginnen mit der Arbeit. Sie können sich auch via Website die Route ausdrucken und an den Posten die QR-Codes scannen.

Der Verkehrsverein Wittenbach freut sich auf eine rege Teilnahme.

Weitere Infos finden Sie auf unserer Website www.verkehrsvereinwittenbach.ch/quiz-juni.

eing. |

VVW Quiz Juni 2022 – STV
Länge 5160 m
145 Höhenmeter / Wanderzeit: 80 Min.

P1	P2	P3	P4	P5	P6	P7	P8	P9	P10	P11	P12
----	----	----	----	----	----	----	----	----	-----	-----	-----

Rosario Bonaccorso Quartett – a new home

IG SCHLOSS DOTTENWIL Der sizilianische Kontrabassist, Komponist und Bandleader Rosario Bonaccorso zählt zu den führenden Persönlichkeiten der internationalen Jazzszene. Lebensfreude, untrügliches Gespür für Melodien, harmonische Feinheiten, rhythmische Raffinesse, aussergewöhnliche musikalische Einfälle und guter Geschmack prägen sein vielfältiges Spiel. Als Botschafter der italienischen Jazzszene hat er mit Grössen wie Enrico Rava, Pat Metheny, Elvin Jones, Dado Moroni, Stefan Di Battista, Michael Brecker, Clark Terry, Gato Barbieri, Kenny Barron und vielen anderen gespielt. Rosario Bonaccorsos Namen findet man auf mehr als 70 Alben. Samstag, 11. Juni, um 20.00 Uhr. Der Eintritt kostet Fr. 35.–. Essen ab 18.00 Uhr. Bewirtung: Hobbyköche Wittenbach. Auskünfte: 079 769 68 20 oder cesare.vender@bluewin.ch
 Musiker: Rosario Bonaccorso, Kontrabass; Fulvio Sigurtà, Trompete; Enrico Zanisi, Piano; Alessandro Paternesi, Schlagzeug.
 Allfällige Änderungen finden Sie auf unserer Website www.dottenwil.ch.

eing. |



Wittenbacherin wird Vize-Europameisterin Kunstrad 2er Juniorinnen

KUNSTRAD Am Freitag, 27. Mai, und Samstag, 28. Mai, fand in Schaffhausen die Junioren-Europameisterschaft im Hallenradsport statt. In der BBC-Arena kämpften Sportlerinnen und Sportler aus zwölf Nationen um die begehrten EM-Medaillen im Kunstradfahren und Radsball. In der Kategorie Kunstrad 2er Juniorinnen starteten die frischgebackenen Schweizermeisterinnen Luana Lutz aus Wittenbach und Delia Uebelhart aus Amriswil für die Schweiz. Nach den Teams aus Frankreich, der Slowakei und Ungarn durften sie als viertes Team auf die Fahrfläche und zeigten eine fast fehlerfreie Kür. Mit dieser starken Leis-

tung übernahmen sie die Führung im Klassement. Die Tschechinnen Vosickova / Florova hatten einen Sturz und fielen dadurch hinter Luana Lutz und Delia Uebelhart zurück. Zum Schluss gingen die Favoritinnen aus Deutschland Streit/Streit an den Start und gewannen souverän und verdientermassen Gold. Luana Lutz und Delia Uebelhart wurden hervorragende Zweite und feierten den grössten Erfolg in ihrer Karriere. Für die beiden jungen Sportlerinnen ist der Vize-Europameistertitel die Belohnung für unzählige Trainingsstunden. Die Nationaltrainerin Fabienne Hammerschmidt und die Trainierin vom RMV Amriswil, Monika

Graf, waren sichtlich stolz und berührt über die grossartige Leistung von Luana und Delia.



2. Platz: Delia Uebelhart und Luana Lutz

Schweizer Einsätze an den Open Water Spanischen Meisterschaften vom 20. bis 22. Mai

Hibbeln und Schreiber schwimmen unter die Top 20

SCHWIMMVEREIN An den Offenen Spanischen Meisterschaften im katalanischen Banyoles/Spanien konnte sich eine engagierte Schweizer Delegation mit der internationalen Konkurrenz messen. Nationaltrainerin Open Water Elena Nembrini sagt: «Es war sehr gut organisiert, eine ideale Vorbereitung auf die Junioren-EM.» Am ersten Tag war Christian Schreiber vom Schwimmverein St.Gallen-Wittenbach über 10 Kilometer im Einsatz. Die erste 5-Kilometer-Runde absolvierte er in schnellen 54 Mi-

nuten, mitten mit der Spitzengruppe. Danach verlor er den Anschluss und beendete den Wettkampf auf dem 19. Rang in 1:54.3. Das Rennen gewann Olympiasieger Florian Wellbrock/DE in 1:48.3. Schreiber und sein Coach Gabriel Schneider waren sehr zufrieden mit dem Resultat. Für Teamkollegin Katharina Hibbeln/SVSW war es der letzte Test vor den European Junioren Open Water Championships, Setubal in Portugal vom 3. bis 5. Juni, sie schwamm über die 7,5 km auf den 14. Rang in 1:37.29.

eing. |



Christian Schreiber und Katharina Hibbeln.

Bock uf Gugge?



GUGGENMUSIK Na, dann wird es höchste Zeit, dass wir uns kennenlernen... und zwar am 10. Juni um 20.00 Uhr im Feuerwehrdepot in Wittenbach!

An unserem Neumitgliedertreff freuen wir uns viele neue, aber auch altbekannte Gesichter zu sehen. Erlebe mit uns einen grossartigen Abend und einen kleinen Vorgeschmack, wie toll die Fasnacht als Gugger sein kann.

Und wenn du nervös bist, keine Sorge. Wir sind es auch... und wir kennen 42 Kräuter und Gewürze, die dagegen helfen.

Auf bald, mit Pauken und Trompeten, eure Guggenmusik Moschtoniker Wittenbach

eing. |

Kreisjugitag vom Sonntag, 22. Mai

TURNVEREIN Der Kreisjugitag fand am Sonntag, 22. Mai, auf der Sportanlage Kellen in Goldach statt. Die Kinder wie auch die Leiter besammelten sich bereits um 7.00 Uhr bei der Kirche St.Konrad. Die Kinder waren voller Vorfreude, ihr Bestes zu geben.

Um 8.30 Uhr begannen wir mit unserer ersten Disziplin, dem Ballwurf. Jeder Teilnehmer hatte vier Bälle zur Verfügung, wobei einer davon als Probewurf galt. Für unsere älteste Teilnehmerin galt es hingegen, die 3-kg-Kugel so weit wie möglich zu stossen. Nach einer kurzen Pause ging es bereits mit der zweiten Disziplin, dem 60-m- bzw. 80-m-Sprint weiter. Als Nächstes folgte der Weitsprung, wo wiederum alle einen Probesprung und drei zählende Versuche hatten.

Folgend hatten die Kinder eine längere Pause, welche sie mit Gesellschaftsspielen oder auf dem Spielplatz überbrücken konnten. Da-

nach galt es für alle ab Jahrgang 2012 und älter nochmal ernst und der 1000-m-Lauf stand auf dem Programm.

Nachdem nun alle ihren Wettkampf absolviert hatten, gab es eine Stärkung. Zum Mittagessen genossen wir Ghackets und Hörnli mit Apfelmus und dazu ein köstliches Shorley. Den Nachmittag konnten wir auf dem Sportareal frei gestalten. Es wurde wieder Uno oder Fussball gespielt. Natürlich war auch der Spielplatz wieder hoch im Kurs.

Um 16.00 Uhr folgte noch die Vereins-Stafette. Wir motivierten nochmals unsere letzten Kraftreserven für diesen letzten Wettkampfteil. Im Anschluss fand dann schon die Rangverkündigung statt. Hier durften wir insgesamt sieben Auszeichnungen entgegennehmen.

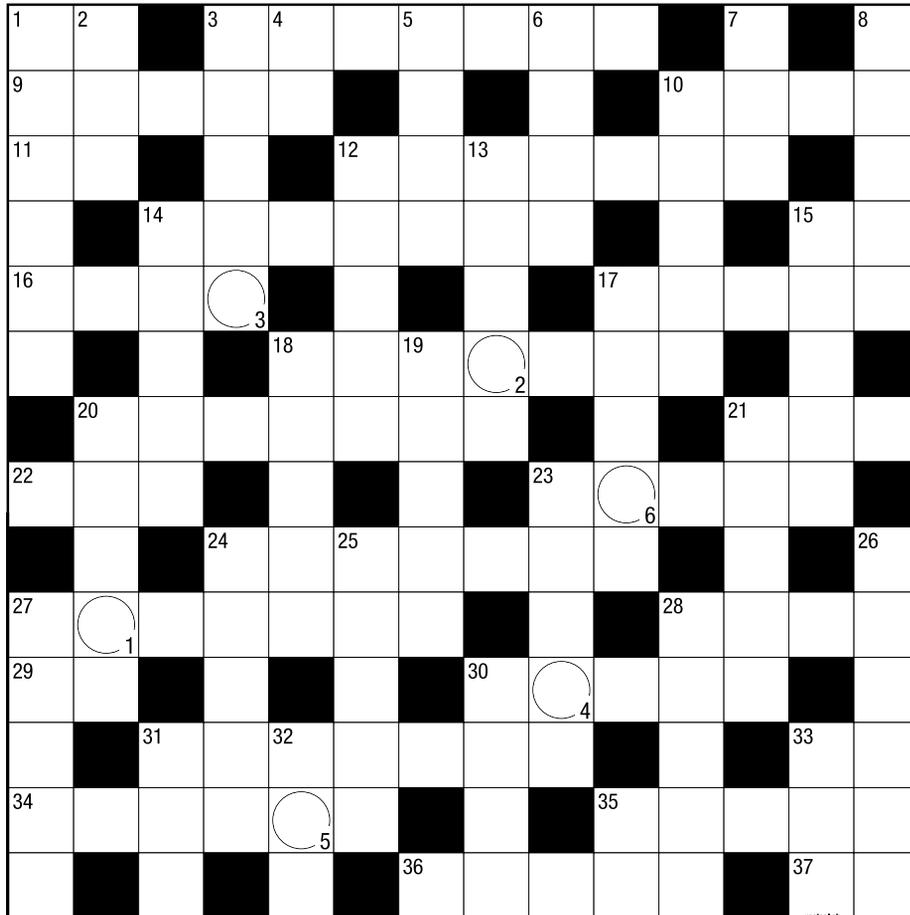
Für das Leiterteam

Colin Eggenberger und Markus Tanner



Rätsel im Puls

Kreuzwörterrätsel



1	2	3	4	5	6
---	---	---	---	---	---

Waagrecht: 1. schweiz. Partei, 3. nicht empfehlen, 9. Getreideblütenstand, 10. zügellos, ungezähmt, 11. Präposition, 12. Rest e. Zigarette, 14. Autorennkurs in den USA, 15. Gesäss, 16. bibl. Riese, 17. relig. Lied, 18. ohne Mass u. Ende, 20. Hunger, Esslust, 21. kurz für: in das, 22. CH-Ministerium, 23. Rückenstütze am Sitz, 24. Fremdwährungen, 27. früher, einstig, 28. Comicfigur: Lucky ..., 29. Abk.: ohne Umsatz, 30. frz. Grusswort, 31. Achtung, Anerkennung, 33. Doppelkonsonant, 34. am genannten Ort, 35. Gesichtsausdruck, 36. Textilprodukt zum Anziehen, 37. Abk.: Ständerat

Senkrecht: 1. Teile der Gitarre, 2. internat. Autorenverband, 3. asiat. Reisschnaps, 4. Autokz. Kanton Bern, 5. Verkehrsmittel, 6. dt. Frauenzeitschrift, 7. dt. Vorsilbe: schnell, 8. regional. Sprachvariante, 10. hellste Farbe, 12. Lehrling (ugs.), 13. lästige Angewohnheit, 14. Wasser im Gaszustand, 15. Verdeck, Abdeckung, 17. feine Hautöffnungen, 18. arg, schlimm, 19. ohne Zeitverzögerung, 20. Gewinnung v. Bodenschätzen, 21. Dateneingabe, 23. Hinterlassenschaft, 24. Schachfiguren, 25. Fluss im Kanton Wallis, 26. Ausbilder, Pädagoge, 27. altgriech. Volk, 28. klar verständlich, 30. skand. Trinkspruch, 31. kleinste einheim. Hirschart, 32. schweiz. Presseagentur, 33. Abk.: Ribonukleinsäure, 35. ital. Tonbez. für das E

Das Lösungswort des letzten Rätsels lautet:

KASTANIE

Die Lösungen dieses Rätsels finden Sie ab Freitag auf puls-wittenbach.ch und in der nächsten Ausgabe.

**Gemeinsam schützen wir die Natur vor unserer Haustüre.
Helfen Sie mit?**

Mehr Infos: wwf.ch
Spendenkonto: IBAN CH81 0900 0000 8922 2961 7